

Standardisierte kompetenzorientierte  
schriftliche Reifeprüfung

AHS

10. Mai 2019

Englisch

(B2)

Sprachverwendung  
im Kontext

Korrekturheft

## Hinweise zur Korrektur

Bei der Korrektur werden ausschließlich die Antworten auf dem Antwortblatt berücksichtigt.

### **Korrektur der Aufgaben**

Bitte kreuzen Sie bei jeder Frage im Bereich mit dem Hinweis „*von der Lehrperson auszufüllen*“ an, ob die Kandidatin/der Kandidat die Frage richtig oder falsch beantwortet hat.

Falls Sie versehentlich das falsche Kästchen markieren, malen Sie es bitte vollständig aus (■) und kreuzen das richtige an (☒).

richtig	falsch
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Gibt eine Kandidatin/ein Kandidat bei einer Frage zwei Antworten an und ist eine davon falsch, so ist die gesamte Antwort als falsch zu werten. Es zählen alle Wörter, die nicht durchgestrichen sind, zur Antwort.

Bei der Beurteilung werden nur ganze Punkte vergeben. Die Vergabe von halben Punkten ist unzulässig.

### **Rechtschreibung**

Bitte beachten Sie, dass die Rechtschreibung der Antworten inklusive etwaiger Akzente im Rahmen der Aufgaben im Bereich *Sprachverwendung im Kontext* korrekt sein muss, damit Antworten als richtig gewertet werden können.

### **Groß- und Kleinschreibung**

Die Groß- und Kleinschreibung muss nur bei Wörtern, die in der jeweiligen Sprache immer groß geschrieben werden (z. B. *Wednesday; France; Roma; España*) ausnahmslos korrekt sein.

### **Standardisierte Korrektur**

Um die Verlässlichkeit der Testergebnisse österreichweit garantieren zu können, ist eine Standardisierung der Korrektur unerlässlich.

Die Antworten Ihrer Kandidatinnen und Kandidaten sind vielleicht auch dann richtig, wenn sie nicht im Lösungsschlüssel aufscheinen. Falls Ihre Kandidatinnen und Kandidaten Antworten geben, die nicht eindeutig als richtig oder falsch einzuordnen sind, wenden Sie sich bitte an unser Team aus Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern sowie Testexpertinnen und Testexperten, das Sie über den Online-Helpdesk bzw. die telefonische Korrekturhotline erreichen. Die Rückmeldungen der Fachteams haben ausschließlich beratende und unterstützende Funktion. Die Letztentscheidung bezüglich der Korrektheit einer Antwort liegt ausschließlich bei der beurteilenden Lehrkraft.

### **Online-Helpdesk**

Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Lösungen können Sie unter der Webadresse <https://helpdesk.srdp.at/> Anfragen an den Online-Helpdesk des BMBWF stellen. Beim Online-Helpdesk handelt es sich um ein Formular, mit dessen Hilfe Sie Antworten von Kandidatinnen und Kandidaten, die nicht im Lösungsschlüssel enthalten sind, an das BMBWF senden können. Sie brauchen zur Benutzung des Helpdesks kein Passwort.

Sie erhalten von uns zeitnah eine Empfehlung darüber, ob die Antworten als richtig oder falsch zu werten sind. Sie können den Helpdesk bis zum Eingabeschluss jederzeit und beliebig oft in Anspruch nehmen, wobei Sie nach jeder Anfrage eine Bestätigung per E-Mail erhalten. Jede Anfrage wird garantiert von uns beantwortet. Die Antwort-E-Mails werden zeitgleich an alle Lehrerinnen und Lehrer versendet.

Eine Anleitung zur Verwendung des Helpdesks finden Sie unter:

- [https://helpdesk.srdp.at/Anleitung\\_Helpdesk.pdf](https://helpdesk.srdp.at/Anleitung_Helpdesk.pdf)

Die Zeiten des Online-Helpdesks entnehmen Sie bitte <https://ablauf.srdp.at>. Falls eine telefonische Korrekturhotline angeboten wird, sind die Zeiten ebenfalls dort ersichtlich.

### 1 Will technology help us live forever?

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9
D	C	A	C	C	B	D	C	A	B

### 2 Eating less meat

0	1	2	3
J	B	E	L
4	5	6	7
K	M	I	N
8	9	10	11
A	D	C	F

### 3 Hotel Mum

	akzeptiert	nicht akzeptiert
0	<i>leave</i>	
1	<b>just</b>	also as comfortable for like most only returning right such whenever
2	<b>thought</b>  believed considered expected perceived presumed raised said seen told	able born caused claiming destined educated ( <i>means 'academic instruction' and does not work in this context</i> ) evoked happy intended interested known lead

		like made named not preferring pushed seem shown sure tend tending thinking trusted typical unlikely used viewed want
3	<b>results</b>  cases data examples facts figures findings numbers statistics	although answers are can case days does evidence has is issue landings men now only paper papers phenomenon phrases prejudices research researches statements statistic stereotypes study survey were who will words
4	<b>although</b>  though yet	a and because even just like neither that tough

		<p>very  what  whereas (<i>whereas is used to indicate a contrast between two facts or ideas; this is not the case in this context</i>)</p>
5	<p><b>would</b></p> <p>do  may  might  often  simply  sometimes  still</p>	<p>all  are  can  did  either  had  have  like  likely  mainly  majority  maybe  not  rather  really (<i>vagueness of 'may' in the sentence contrasts with really</i>)  usual  will</p>
6	<p><b>main</b></p> <p>critical  crucial  deciding  decisive  determining  essential  key  major  predominant</p>	<p>best  bigger  common  first (<i>first implies order in a list, this concept is not present in the text</i>)  greatest  high  highest  huge  large  largest  leading  living  mains  mayor  money  most  number  one  other  primary  prime  prior  same  simply  unimportant</p>
7	<p><b>being</b></p> <p>getting</p>	<p>are  be  been  get  having  it  the  them</p>

		to when
8	<b>does</b>  did	do doing make makes making
9	<b>any</b>	alone at by early home in it mum next no on recent some that the their them this
10	<b>up</b>	about along away being by food for giving good in living no of off on out over
11	<b>until</b>  till	although and as because before forever if only when where while

#### 4 How to behave in national parks

	akzeptiert	nicht akzeptiert
0	<i>properly</i>	
1	<b>containers</b>	container containing containments contains
2	<b>storage</b>	storable storages store stored stores storey storing
3	<b>unattended</b>	attendance attendances attended attending attends attention attentive inattentive
4	<b>accustomed</b>	customised
5	<b>threaten</b>	threatened threatens
6	<b>surroundings</b>	surrounded surrounding
7	<b>destruction</b>	destroyed destroyer destroying destructions
8	<b>priceless</b>	pricy ( <i>these petroglyphs cannot be purchased; therefore, pricy is not correct</i> ) prices priced
9	<b>endangered</b>	dangerous dangerously
10	<b>outdoors</b>	outcast outcome outdoor outer outing outlet outlook outside



## Textquellen

Aufgabe 1: Murgia, Madhumita: Will technology help us live forever?

<https://www.telegraph.co.uk/technology/2016/01/25/will-technology-help-us-live-forever/>  
[12.11.2018] (adaptiert).

Aufgabe 2: McKie, Robin: Food for thought. Grocery displays to discourage meat consumption.

<https://www.pressreader.com/uk/the-guardian-weekly/20170127/281809988610294> [12.11.2018]  
(adaptiert).

Aufgabe 3: Autor/in nicht genannt: A third of men under 40 still live at Hotel Mum.

<https://www.dailymail.co.uk/femail/article-1201828/A-men-40-live-Hotel-Mum.html> [12.11.2018]  
(adaptiert).

Aufgabe 4: Long, Kat: Tourists Behaving Badly: What Not to Do in National Parks.

<https://www.nationalgeographic.com/adventure/features/tips-for-staying-safe-in-national-parks/>  
[12.11.2018] (adaptiert).